

Terfner Tischlerei Hussl überzeugt Fachjury mit hoher Qualität und innovativem Design

Spitzenmöbel vom Umberg

Den Sprung in den Olymp der schönsten und besten Möbel Österreichs haben Rudolf und Peter Hussl mit ihrem kleinen Unternehmen am Umberg in Terfens geschafft.

TERFENS (efs). Die Juroren des Wettbewerbes „DIE AUSWAHL. Österreichs beste Möbel“ sind begeistert. Von insgesamt elf Produkten, die in die aktuelle Top-Liste Aufnahme fanden, stammen vier aus dem Hause Hussl. Im Zweijahresintervall beurteilt die Fachjury die Möbel nach Form, Funktion, Innovation, Verarbeitungsqualität, Ökologie und Marketing. (Aus Tiroler Sicht schaffte 1995/96 nur noch Möbel Wetscher im Zilertal den Sprung in den Möbel-Olymp).

Die Tischlerei Hussl, Spezialist in der Verarbeitung von massivem Holz, überzeugte die Jury mit zwei Tischen und zwei Stühlen. Das Geheimnis: Perfekte handwerkliche Fertigung gepaart mit klassischem zeitlosem Design. Die Fachurteile: „besonderes Stück der Möbelbaukunst“, „benutzerfreundlich und perfekt gearbeitet“, „in den Details ausführenden von virtuoser Qualität“, „Erstückqualität“.

Am Höhenflug des Unternehmens ist Juniorchef Peter



TT-Foto: Schwaiger

PETER HUSSL mit seinen preisgekrönten Möbeln in der Tischlerwerkstatt am Umberg in Terfens.

Hussl maßgeblich beteiligt, lobt Vater und Firmengründer Rudolf Hussl. Der 26-jährige Peter Hussl ist Absolvent der HTL für Innenausbau in Imst, Tischlermeister und Marketing-erfahren. Der Jungunternehmer setzt die neuen Impulse: „Wir besinnen uns auf unsere Kernkompetenz, die Ver-

arbeitung von Massivholz, klare Linien mit funktionellem, zeitgemäßem Design.“ Nicht Expansion sei vorrangig, sondern höchste Qualität und der unmittelbare Kontakt zum Kunden, erklärt der Juniorchef. Deshalb kamen zum angestammten Geschäft als Zulieferer vor drei Jahren die

inzwischen erfolgreichen Produkte unter eigenem Markennamen. Dabei arbeiten die Hussls mit innovativen Designern zusammen, etwa mit dem Designteam „Arge 2“ (Innsbruck/München), Georg Kaserer und Michael Spindler, oder mit „Design: anonym“, Rainer Köberl.

Peter Hussl betont: „Wir setzen auf exklusive Vertriebspartner, um nicht in den rauen Preiskampf der Möbelbranche zu geraten.“ Die Möbel vom Umberg sind daher nur im ausgesuchten Handel im deutschsprachigen Raum zu finden, und demnächst sogar in Japan.